



















49. Jahrgang

Januar/Februar 2013





BAYERISCHE SKAT-

























Mitteilungsblatt des Bayerischen Skatverbandes e.V.





















Bayerischer Skatverband e.V. Sitz Nürnberg

Präsidium des BSkV e.V.

Präsidentin	Annemarie Hasl	Tel: 0 80 34 / 49 52			
	Moosecker Straße 3	Mobil: 01 72 / 8 27 67 42			
	83098 Brannenburg	E-Mail: ahasl@web.de			
Vizepräsident	Wolfgang Niedrig	Tel: 0 81 42 / 1 46 85			
	Cronenbergstraße 3	Mobil: 01 60 / 97 82 48 50			
	82140 Olching	E-Mail: Wolfgang.Niedrig@evantec.de			
Schatzmeisterin	Brigitte Thalacker	Tel: 0 80 51 / 82 02			
	Scheibenwandstraße 6				
	83233 Bernau	E-Mail: roland.thalacker@t-online.de			
Spielleiterin	Marion Schindhelm	Tel: 0 91 73 / 98 90			
	Dixenhausen 4	Fax: 0 91 73 / 79 52 99			
	91177 Thalmässing	E-Mail: M.Schindhelm@t-online.de			
Stellv. Spielleiter	Toni Peters	Tel: 0 60 21 / 42 57 39			
	Oberafferbacher Str. 19	Mobil: 01 78 / 2 35 98 83			
	63867 Johannesberg	E-Mail: toni.peters@debitel.net			
Pressereferent	Udo Karbaumer	Tel: 0 60 21 / 1 27 30			
Redaktion BSR	Würzburger Straße16	E-Mail: udokarbaumer11@alice.de			
	63739 Aschaffenburg	L-IVIAII. UUOKAIDAUITIEI I TWAIICE.UE			
Jugendreferent	Gerold Schaubmayr	Tel./Fax: 0 79 51 / 4 12 12			
	Am Schießhaus 1	Mobil: 01 76 / 10 03 94 11			
	74564 Crailsheim	E-Mail: gsmy1954@t-online.de			
Damenreferentin	Dori Kurz	Tel: 0 81 91 / 26 72			
	Donnersbergstr. 13	Mobil: 01 60 / 91 70 36 00			
	86916 Kaufering	E-Mail: Theodore.Kurz@t-online.de			
Schriftführerin	Rosmarie Stemmer	Tel: 0 89 / 6 70 55 30			
	Bunsenstraße 24	Fax: 0 89 / 20 33 33 30			
	81735 München	E-Mail: lorenz.stemmer@online.de			
Weitere Organe im BSkV e.V.					
Schiedsrichterobfrau	Marion Ritter	Tel: 0 82 22 / 27 39			
	Dossenberger Straße 48	Mobil: 01 71 / 4 75 46 37			
	89350 Mindelaltheim	E-Mail: skatritter@web.de			
Chronik	Vinzenz Schäfer	Tel: 0 98 25 / 54 29			
	Hirtenweg 9	E-Mail: givisch@t-online.de			
	91567 Herrieden	5			

Herausgeber: Bayerischer Skatverband e.V.; Sitz Nürnberg

Konto des BSkV e.V.: VR Bank Rosenheim-Chiemsee

Konto Nr.: 8036470 BLZ: 711 601 61

Die 8 Bayerischen Verbandsgruppen				
Präsident/in Anschrift Telefon / E				
VG 80	Lorenz Stemmer	Bunsenstraße 24	0 89 / 6 70 55 30	
VG 60	Lorenz Stemmer	81735 München	Lorenz.Stemmer@online.de	
VG 81	Lutz Nieland	Hochfeldanger 11	0 80 46 / 93 53	
VG 61	Luiz Meianu	83670 Bad Heilbrunn	LN@theppro.com	
VG 83	Artur Christmann	Frauenbrünnlstraße 90	0 94 21 / 4 06 13	
VG 63	Artui Ciinstinanii	94315 Straubing	artur.christmann@gmx.de	
VG 85	Sabine Gelius	Am Hasengarten 14	0 91 32 / 6 22 61	
		91074 Herzogenaurach	gelius@herzomedia.net	
VG 86	Walter Meister	Obere Austraße 2	0 92 80 / 7 90	
VG 80	waiter weister	95152 Selbitz	walter-meister@kabelmail.de	
VG 87	Joachim Maidhof	Tauberstraße 27	0 60 21 / 42 55 37	
VG 01	Joaci IIII Malulloi	63741 Aschaffenburg	Joachim.Maidhof@t-online.de	
VG 88	Frank Erlenhöfer	Postfach 07	0 71 71 / 97 91 54	
V G 00	Trank Enclinoid	73554 Mutlangen	Frank.Erlenhoefer@t-online.de	
VG 89	Franz Pahl	Badenberg 38	0 83 04 / 16 80	
VG 69	I Ializ Falli	87499 Wilpoldsried	Baer1209@aol.com	

Liebe Skatfreundinnen und Skatfreunde,

das Jahr 2012 neigt sich langsam dem Ende zu. Da ist es an der Zeit, auch mal "Danke" zu sagen.

Danke an alle Skatspielerinnen und -spieler für die regen Turnierbesuche, für das disziplinierte und faire Verhalten bei den Turnieren und Meisterschaften, für die Verbreitung unseres Skatsports.

Danke an den DSKV e.V., an die Verbandsgruppen und an die Vereine für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Danke an unseren Werbe- und Kooperationspartner Euroskat für seine finanzielle Unterstützung.

Wir wünschen ein glückliches, erfolgreiches und vor allen Dingen gesundes Jahr 2013!

Das Präsidium des Bayerischen Skatverbandes e.V.

Annemarie Hasl, Wolfgang Niedrig, Brigitte Thalacker, Marion Schindhelm, Toni Peters, Udo Karbaumer, Gerold Schaubmayr, Dori Kurz, Rosmarie Stemmer, Marion Ritter, Christoph Seidel

Bayerischer Skatverband e.V.

Verbandstag 2012

Mit einer Schweigeminute eröffnete Annemarie Hasl am 24. November pünktlich die Sitzung und begrüßte alle Verbandsgruppenpräsidenten sowie die weiteren Delegierten.

Sie berichtete zunächst von den Beschlüssen des DSkV-Verbandstags. Obwohl die Rechnungsprüfer dem Schatzmeister eine solide und hervorragende Kassenführung bescheinigten, änderte das Gremium die FO. Künftig kann ab dem 1. verlorenen Spiel bis zu 1.- Euro verlangt werden. Aus der Sportordnung des DSkV wurden die Regelungen für LV-, VG- und Vereinsmeisterschaften entfernt; sie sind nun als "Richtlinien und Empfehlungen" angefügt. Am 4./.5. September 2013 finden in Altenburg Feiern anlässlich "200 Jahre Skat". statt. Im Oktober sollen für über 60jährige DSkV-Spieler/innen Deutsche Seniorenmeisterschaften mit Einzel-, Tandem- und Mannschaftswertung stattfinden. Im März war DSkV-Jugendreferent Helmut Forth und im August Vizepräsident Peter Reuter zurückgetreten. Aufgaben der beiden werden vorläufig durch die übrigen Präsidiumsmitglieder wahrgenommen.

Der BSkV konnte die Spieleplattform Euroskat.com. als neuen Kooperationspartner gewinnen. Trotz allgemeinen Mitgliederrückgangs wurden an SC Kreuzeck Garmisch, Planegg 76, Contra Re Höhenkirchen und 1.SC Regensburg jeweils 50 Spielkarten für echten Mitgliederzuwachs übergeben.

Geringere Mitgliedsbeiträge und die im Vorjahr beschlossene Anschaffung eines Beamers für die Veranstaltungen des BSkV führten zu einem Minus in der BSkV-Kasse. Die Kassenprüfer bescheinigen Brigitte unabhängig hiervon die ordnungsgemäße Verwaltung der Gelder.

Spielleiterin Marion berichtete ausführlich von den sportlichen Erfolgen.

Gerold würde gerne die Jugendarbeit in den VGs unterstützen. Er plant für 2013 eine Jugendfreizeit in einer Jugendherberge.

Dori Kurz und Wolfgang Niedrig konnten wegen eines zeitgleich stattfindenden DSkV-Presse-Seminars nicht an der JHV teilnehmen. Der Bericht der Damenreferentin wurde daher von Annemarie verlesen

Obfrau Marion, die aktuell 70 Schiedsrichter in Bayern betreut, teilte mit, dass von den anstehenden Nachprüfungen 23 erfolgreich bestanden wurden. Für das kommende Jahr ist ein Schiedsrichterlehrgang geplant.

An einige VG-Präsidenten/innen übergab Annemarie Ehrennadeln und Urkunden für langjährige und fleißige Funktionäre.

Dem Antrag des Präsidiums zur Aktualisierung der Richtlinien im Ligaspielbetrieb stimmten die Delegierten zu, ebenso der Änderung der Aufstiegsregelung zur Landesliga.

Wie in den vergangen Jahren verlief die Sitzung konstruktiv und harmonisch.

Rosmarie Stemmer

Der BSkV e.V. im Internet: Iv8.dskv.de oder bayern.dskv.de

Städtepokal 2012

Am 28. Juli 2012 hatten sich Pablo, Matthias, Achim, Manfred, Lorenz, Rosi, Jörg, Annemarie und Joe in Ingolstadt für München zur Städtepokal-Endrunde in Steinbach qualifiziert.

Die Anreise am 9. November war mit der Bahn reibungslos und schnell, mit dem Auto doch eher zäh. Am Abend fanden wir eine gemütliche hessische Gaststätte von 1789. Zum guten Essen servierte uns die Wirtin auch noch Geschichte und Geschichten.

Pünktlich eröffnete Hubert Wachendorf dann am nächsten Tag die Veranstaltung. Der Steinbacher Bürgermeister Stefan Naas zeichnete die Titelverteidiger für ihre sportlichen Erfolge im Städtepokal und in der Champions-League aus. Gespielt wurde in freundlicher Atmosphäre, leider war uns das Glück 4 Serien lang nicht hold.

Abends heiterte Pablo unsere Stimmung mit Sekt auf, den er anlässlich seines Geburtstags spendierte.

In der letzten Serie konnten wir uns mit 9.914 Punkten noch vom 19. Rang auf Platz 13 verbessern.

Wieder einmal stellten wir fest, dass es schönes Wochenende mit Skatfreunden war und wir sind uns einig, dass wir mit diesem Team 2013 auch nach Offenbach fahren wollen.

Rosmarie Stemmer



Unser schlafender Joker "Chico".

Skatverband Oberland e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 9.12.2012 fand um 11:00 die Jahreshauptversammlung 2012 im Gasthof Jägerwirt in Gaissach statt. Zu den wichtigsten Punkten gehörten wie jedes Jahr der Mitgliederstand und die Jugendarbeit in der VG. Erfreulich ist, dass der Mitgliederstand sogar leicht gestiegen ist. Trotzdem wurden aber alle Clubs noch einmal aufgefordert intensiv Werbung zu treiben, wie es in einigen Vereinen vorbildlich geschieht.

Bei den anstehenden Neuwahlen wurde der Vorstand zum Teil erfreulich verjüngt.

1. Vorsitzender Lutz Nieland Vorsitzender Christian Göllner Spielleiter Albert Vosseler Spielleiter Sebastian Kleffner Kassierer Günther Aehlia Kassierer Martin Siebelts Damenreferentin Karola Hov Jugendwart Christian Göllner

Schriftführer Martin Siebelts, Günther Aehlig

Schiedsrichterobmann Christian Göllner

Kassenprüfer Peter Seidler und Wolfgang Kokartis

Den anschließenden Adventskat entschied Michael Thalheim aus Bad Tölz für sich vor Albert Vosseler aus Bad Tölz und Martin Siebelts aus Geretsried.

Lutz Nieland



Martin Siebelts ,Günther Aehlig. Lutz Nieland, Christian Göllner, Albert Vosseler

Aktuelle Preisliste für Turnierausschreibungen in der Bayerischen Skatrundschau

Keine Veränderung seit 2002! Für Mitglieder des BSkV e.V.: 1 Seite = 52 € ½ Seite = 26 €

Gewerbliche Anzeigen nach Vereinbarung.

5. Wertungsturnier

Am 4.11.2012 trafen sich um 10 Uhr 41 Spieler zum 5. und letzten Wertungsturnier 2012 im Gasthof Jägerwirt in Gaissach.

Bei diesem Turnier wurde nicht nur der Tagessieger ermittelt, sondern auch die Jahreswertung entschieden.

Tagessieger wurde Günther Aehlig aus Bad Tölz mit 3.905 Punkten vor Günther Böhm aus Geretsried mit 3.859 Punkten und Hans-Dieter Müller aus Kelheim mit 3.854 Punkten.

Bei der bis zum Schluss sehr spannenden Jahreswertung hatten vor dem Turnier noch 6 Spieler die Chance auf den Gesamtsieg. Diesen eroberte sich Tagesieger Günther Aehlig mit hervorragenden 14.458 Punkten.

Mit deutlichem Abstand folgte dann Lutz Nieland aus Penzberg mit 13.561 Punkten auf dem 2. Platz vor Christian Göllner, Geretsried, mit 13.408 Punkten und Gero Reichert, Penzberg, mit 13.359 Punkten.

Bei der Jahreswertung der Mannschaften belegte Bad Tölz den 1. Platz vor Geretsried und Penzberg.

Lutz Nieland



Lutz Nieland – Günter Aehlig – Christian Göllner

Empört rauscht die Ehefrau in die Kneipe, wo ihr Mann sitzt, Skat spielt und reichlich Bier trinkt. "Oh du Schuft! Früher sagtest du immer, ich sei der Sonnenschein deines Lebens, und jetzt sitzt du schon wieder in der Kneipe!"

"Ja weißt du, der ewige Sonnenschein hat mich so richtig durstig gemacht!"

Skatverband Region München e.V.

Neue Vorstandschaft der Skatregion München gewählt 11. ordentliche Mitgliederversammlung der VG80 vom 1.12.2012

Insgesamt 37 Vertreter der Vereine der VG 80 trafen sich zur Hauptversammlung 2012. Nach Verabschiedung der Tagesordnungspunkte und Entlastung des bisherigen Vorstands wurde turnusgemäß das neue Präsidium der Skatregion München für die nächsten beiden Jahre gewählt.

Wieder gewählt wurden Lorenz Stemmer (Präsident), Rosi Stemmer (Schatzmeisterin), Danuta von Possel und Thomas Degel (Spielleiter), Ulrike Tschuschke (Damenreferentin) und Hiltrud Huber (Schriftführerin).

Neu im Präsidium sind Rainer Möbes (Lohhofer Spitzbuam) als Vizepräsident sowie Jochen Diebel (Skatclub Alter Peter München) als Medienreferent und Internetbeauftragter. Über die Einsetzung eines Jugendreferenten entscheidet das Präsidium zu einem späteren Zeitpunkt.

Jochen Diebel

Waldkraiburger Bockrunde

Der Jahresausflug der "Waldkraiburger Bockrunde" führte diesmal nicht in die Ferne. Grund hierfür war, dass unsere Skatfreunde von der Insel Usedom, die "Bansiner Asse", ihren Gegenbesuch so terminierten, dass sie an unserem 3-tägigen Ausflug teilnehmen konnten. Die Aufgabe, unseren Gästen die Schönheiten Bayerns zu zeigen und "qualitativ hochwertigen" Skat anzubieten, stellte Organisatorin Heidrun Krause vor eine kaum lösbare Aufgabe.

Letztlich entschieden wir uns für die Stadt Abensberg, da das weithin bekannte "Gillamoos-Volksfest" in diesem Zeitraum stattfand. Auch kulturell hat die alte Stadt viel zu bieten, wie uns beim Stadtrundgang "Ulrich III." in seiner historischen Uniform erläuterte. Selbstverständlich wurden auch der "Kuchlbauer-Turm", ein Architektenprojekt des weltbekannten Künstlers Friedensreich Hundertwasser, und "Kuchlbauer's Bierwelt" besichtigt.

Ein Skatabend mit den Skatfreunden von "Grandhand" Ingolstadt schloss den ersten Tag.

Am Samstag stand das Volksfestturnier im Mittelpunkt, die Nichtskatspieler genossen die Flugshow im Vogel- und Tierpark.

Der dritte Tag führte uns dann zum Kloster Weltenburg. Nach der Kirchenbesichtigung genossen wir die Vorzüge des Biergartens der Klosterschänke.

Sportlich wurde der letzte Besuchstag gestaltet. Bei der Chiemsee-Umrundung mittels Fahrrad war der Wettergott auf unserer Seite und alle Teilnehmer überstanden die doch recht anstrengende Tour ohne größere Blessuren. Der abendliche Preisskat verlief für unsere Gäste allerdings wenig erfolgreich, alle Preise gingen an die Waldkraiburger.

Revanche hierfür soll im April 2013 in Bansin beim Turnier der "Ostsee-Zeitung" erfolgen, für das die Waldkraiburger ein starkes Team ankündigten.

Helmut Richter

Oberfränkischer Skatverband e.V.

Kongress 2012



Das neue Präsidium (v.l.n.r.)

Karin Schirmer (Schriftführerin), Werner Hientz (Schatzmeister), Dunja Köhler (Damenreferentin), Walter Meister (Präsident), Annette Birk (Jugendreferentin), Hannelore Haase (Spielleitung/VP) Das Wahlgremium mit Skfr. Fritz Metzmacher (übrigens eine hervorragende Besetzung!) an seiner Spitze hatte nicht viel zu zählen: Abgesehen von einer einzigen Enthaltung wurden alle Funktionäre einstimmig (wieder-) gewählt!

Auch in anderen anstehenden Fragen herrschte große Einigkeit - und so ging schon gegen 13.15 h einer der kürzesten OfrSkV-Kongresse zu Ende.

Hannelore Haase

Skatverband Niederbayern/Oberpfalz e.V.

Gänseskatturnier

Zum traditionellen Gänseskat konnte Johann Kalenda, 1.Vorsitzender des 1.Skatclubs Bad Füssing e.V., 43 Gäste aus Niederbayern-Oberpfalz-Oberbayern und Oberösterreich begrüßen. Die Grüße des Bürgermeisters Herrn Brundobler, der aus Termingründen nicht kommen konnte, überbrachte Herr Egginger.

Johann Kalenda bedankte sich bei der Gemeinde Bad Füssing für die Ehrenkarten zur Badelandschaft in der Therme 1 und für die jährliche Unterstützung. Ein herzlicher Dank ging auch an die Europa-Therme für die Ehrenkarten zur Badelandschaft. Johann Petrik stiftete wie jedes Jahr 2 Gänse - dafür den herzlichsten Dank aller Mitglieder! Mit 5 Gänsen, 7 Enten und 10 Gickeln aus heimischen Höfen - ergänzt durch die Badekarten der Therme 1 und Europa-Therme - war der Preistisch gut bestückt.

Von 22 teilnehmenden Mitgliedern des 1.Skatclub Bad Füssing e.V. gewannen 19 einen Preis. Das war ein toller Erfolg für die Skatfreundinnen und Skatfreunde aus Bad Füssing.

Die beste Dame - Anne Lutz aus Bad Füssing - erhielt zusätzlich eine Flasche Sekt .

Gänseskatsieger wurde gefolgt von

Werner Engl aus Bad Füssing Gottfried Becke aus Bad Füssing Gerhard Neiderer aus Abendsberg Anne Lutz aus Bad Füssing Richard Holzer aus Passau

Johann Kalenda bedankte sich bei allen für ihr kommen und wünschte ein frohes Weihnachtsfest.

Johann Kalenda

Termine 2013 (ohne Gewähr)

10

Monat Datum		Veranstaltung		Ort	
Januar	05.	Neujahrsturnier	10:00	Passau	VG83
		Stadtmeisterschaft	13:00	Crailsheim	VG88
	06.	Drei-Königs-Pokal	14:00	Olching	VG80
		Wertungsturnier	10:00	Roth	VG85
		Pokalturnier	14:00	Essingen	VG88
	12.	Clubmeisterpokal	10:00	Altötting	VG83
	Clubmeisterpokal			Stein	VG85
		Oberfrankenpokal	10:00	Altenplos	VG86
	13.	1. Wertungsturnier	10:00	Unterschleißheim	VG80
		1. Wertungsturnier+ Vorständeturnier		Landsberg	VG89
	19.+20.	Einzelmeisterschaft	09:00	Gollhofen	VG87
	20.	Stadtmeisterschaft	10:00	Schwandorf	VG83
	26.	Einzelmeisterschaft	09:00	Straubing	VG83
	Tandemmeisterschaft 13:30		Katzwang	VG85	
1. Wertungs		Wertungsturnier	13:00	Coburg	VG86
		Verbandstag	10:00	Hüttlingen	VG88
		Vorständeturnier	12:00	Hüttlingen	VG88
		Wertungsturnier Tandemmeisterschaft		Landsberg	VG89
	27.	2. Wertungsturnier	10:00	Garching	VG80
Februar	02.	Vorständeturnier	10:00	Waldmünchen	VG83
	03.	Wertungsturnier	10:00	Gaissach	VG81
	09.	Faschingsskat	10:00	Bad Füssing	VG83
	16.+17.	Einzelmeisterschaft	09:30	Altenplos	VG86
		Mannschaftsmeisterschaft	09:00	Gollhofen	VG87
	17.	Einzelmeisterschaft	09:00	Gaissach	VG81
		Stadtmeisterschaft	10:00	Kelheim	VG83
	23.	Gedächtnisturnier	10:00	Thanstein	VG83
		Mannschaftsmeisterschaft	09:00	Katzwang	VG85
		VG - Vereinsmeisterschaft	10:00	Feuchtwangen	VG88
		Einzelmeisterschaft		Landsberg	VG89
	23.+24.	Einzelmeisterschaft	09:00	München	VG80

|--|

Termine 2013 (ohne Gewähr)

März	02.	Stadtmeisterschaft	10:00	Eggenfelden	VG83
	03.	Wertungsturnier Vorständeturnier	10:00	Bad Wiessee	VG81
	09.	Tandemmeisterschaft	14:00	Bad Abbach	VG83
		Mannschaftsmeisterschaft	10:00	Altenplos	VG86
		Mannschaftsmeisterschaft		Landsberg	VG89
	09.+10.	Einzelmeisterschaft	09:00	Feucht	VG85
		Einzelmeisterschaft	09:00	Hüttlingen	VG88
	10.	Mannschaftsmeisterschaft	09:00	München	VG80
		Tandemmeisterschaft	10:00	Goldbach	VG87
	16.	Tandemmeisterschaft	14:00	Murnau	VG81
	16.+17.	Deutscher Damenpokal + Mixed-Pokal	19:00	Hamburg	DSkV
	23.	2. Wertungsturnier	13:00	Arzberg	VG86
	28.	Mitternachtsskat	20:00	Bad Neustadt	VG87
	29. Schinkenturnier		10:00	Rosenheim-Pang	VG80
	30.	Stadtmeisterschaft	10:00	Landshut	VG83
April	06.+07.	Bayerische Einzelmeisterschaft	09:00	Roth	BSkV
	13.	VG-Liga	10:00	Kelheim	VG83
	13.+14.	1. Ligaspieltag (DSkV + BSkV)			DSkV
	20.	Tandemmeisterschaft		München	VG80
		Mannschaftsmeisterschaft	09:00	Passau	VG83
		Tandemmeisterschaft	13:30	Altenplos	VG86
	21.	Mannschaftsmeisterschaft	09:00	Mönchsroth	VG88
	27.+28.	2. Ligaspieltag (DSkV)			DSkV
Mai	05.	Bayernpokal 3. Wertungsturnier VG80 + VG81 + VG89	10:00	Landsberg	BSkV
	1820.	Deutsche Schüler und Jugendmeisterschaft		Altenburg	DSkV
	20.	Stadtmeisterschaft	10:00	Bad Neustadt	VG87
	25.+26.	Deutsche Einzelmeisterschaft	09:00	Ulm	DSkV
	30.	Preisskat	10:00	Moldenberg	VG88

Der BSkV e.V. im Internet: lv8.dskv.de oder bayern.dskv.de

Skatverband Niederbayern/Oberpfalz e.V.

Kongress am 1.12.2012

Über 50 Delegierte aus allen 17 Clubs von Niederbayern und der Oberpfalz fanden sich am 1. Dezember 2012 in der neuen "VG-Residenz", dem Landgasthof Reisinger in Sossau, ein. Neuwahlen standen auf dem Programm, man durfte gespannt sein, der Saal war voll. In intensiven, engagierten, teilweise sehr konträren, Diskussionsbeiträgen wurden Verbesserungsmechanismen hinsichtlich Turnierordnung, Verfahrensweisen und Umgangsmodalitäten erarbeitet.

Die Erfolge der VG bei den bayerischen Meisterschaften mit 2 Meistertiteln in der Jugend und bei den Damen, sowie 2 dritten Plätzen bei Damen und Herren konnten sich sehen lassen. Die Ergebnisse des Bayernpokals standen diesen Platzierungen keinesfalls nach. Hier belegte Frischauf Kelheim mit Inger Schmidhuber, Nicole Suttner, Christoph Bohn und Thomas Bayer Platz 1 und Bohn in der Einzelwertung Rang 2.

Auch beim Vorständeturnier auf bayerischer Ebene qualifizierten sich 3 Teilnehmer für die nächste Runde, beim Tandemwettbewerb konnten 2 Duos dieses Ziel erreichen.

Ein weiteres Highlight der VG-Erfolge war das ausgezeichnete Abschneiden von Richard Holzer bei der Skatweltmeisterschaft.

Die Besetzung der bayerischen Ligen sowie der Regionalliga durch VG-Mannschaften ist sehr zufriedenstellend.

Nach der Überreichung einiger Urkunden für langjährige Funktionärstätigkeit und der Verlesung der Sieger im Supercupwettbewerb für Einzel und Clubs gingen die Neuwahlen vonstatten.

Bei diesen entschieden sich die Delegierten für eine Mischung aus bewährten Kräften und neuen, wenngleich nicht unbekannten, Skatfunktionären - eine Mischung, die auf eine Weiterführung und einen Ausbau der effektiven VG-Arbeit der vergangenen Jahre hoffen lässt.

Die Posten Jugendwart und 2. Spielleiter wurden mangels anderer Kandidaten durch Joachim Wenger und Antonia Liebs übernommen, so dass die ca. 280 Mitglieder in den beiden folgenden Jahren von 11 Skatfreundinnen und Skatfreunden vertreten und verwaltet werden.

Bemerkenswert ist dabei die Regionalverschiebung Richtung Westen. Außer den 5 Straubingern im Vorstand stammen noch 2 weitere Mitglieder aus dem Zentrum Niederbayerns (Landshut bzw. Ergolding); neben Antonia Liebs aus Schwandorf (einziges Vorstandschaftsmitglied aus der Oberpfalz) ist erstmals seit Jahren wieder der Landkreis Kelheim mit 3 Mitgliedern im Vorstand vertreten (2 aus Abensberg, 1 aus Kelheim). Auch die Besetzung des Ehrengerichts mit Hermann Mack (Kelheim), Karl Zulawski (Abensberg) und Robert Karl (Landshut) spiegelt die "Regionalverschiebung" wider.

Mit gewohntem Engagement werden die Aufgaben der nächsten beiden Jahre bewältigt werden von

Vorsitzendem

Stellvertreterin Oberpfalz/

stelly. Spielleiterin

Stellvertreter Niederbavern

Schatzmeister

Spielleiter/Jugendreferent

Damenreferentin

Schriftführer

Öbl

ΙB

Zeugwart

Schiedsrichter-Obmann

Artur Christmann

Antonia Liebs

Walter Lindler

Ulrich Rönz

Joachim Wenger

Nicole Suttner

Haio Frankenberg

John Käferlein

Hans-Dieter Eckold

Michael Wedde

Klaus Nitzsche

Nach der Neuwahl wurden noch einige Anträge, die Modalitäten des Wertungsturnierbetriebes betreffend, beraten. Dabei kam man überein, dass die Regelungen der vergangenen Jahre noch 2013 beibehalten werden, die eingegangenen Anträge im Laufe des nächsten Jahres in eine abstimmungsfähige Vorlage gebracht und bei der JHV dann den Delegierten zur Entscheidung in allen Detailpunkten vorgelegt werden sollen.

Einer der längsten, aber vielleicht konstruktivsten, Kongresse der VG 83 ging nach 5 Stunden zu Ende.

John Käferlein



Hans-Dieter Eckold, Artur Christmann, Joachim Wenger, Michael Wedde, Hans-Joachim Frankenberg, Walter Lindler, Nicole Suttner, Antonia Liebs, Ulrich Rönz, Klaus Nitzsche, Hermann Mack, John Käferlein und Karl Zulawski

Bayerische Skatrundschau Impressum

Herausgeber: Bayerischer Skatverband e.V.

Redaktion: Udo Karbaumer, Würzburger Straße 16, 63739 Aschaffenburg

Tel.: 0 60 21 / 1 27 30, E-Mail: udokarbaumer11@alice.de Redaktionsschluss Ausgabe 03/04 2013: 05. Februar 2013

Mainfränkischer Skatverband e.V.

10. Landkreismeisterschaft Aschaffenburg

Am 28.10.2012 richtete der Skatverein Lustige Buben Wenighösbach zum 10. Mal die Aschaffenburger Landkreismeisterschaft aus. Mit 60 Skatspielerinnen und Skatspielern blieb die Teilnehmerzahl deutlich hinter den Erwartungen zurück. Mehrere Vereine der VG glänzten durch totale Abwesenheit, andere schickten ein bis zwei Vertreter. Jedoch auch größere Entfernungen wurden gemeistert, wie zum Beispiel von Hermann Bach aus Ansbach und Vinzenz Schäfer aus Herrieden sowie Werner Kuske aus Altdorf.

Nach der Begrüßung durch Nadja Müller, Präsidentin des Vereins, wurden 3 Serien a 48 Spiele durchgeführt. Sieger wurde Klaus Ordnung vom Verein Lohrer Skatfreunde ganz knapp vor seinem Team-Kollegen Tino Dettenrieder, auf Platz 3 kam Helmut Pflug vom Skatverein Lustige Buben Wenighösbach. Er ist Aschaffenburger Landkreismeister 2012!

Dank einer Vielzahl von Spenden des Goldbacher Einzelhandels sowie aus Aschaffenburg und den umliegenden Gemeinden konnte jeder 3. Teilnehmer einen Preis erspielen.

Das Foyer der Goldbacher Sporthalle ist ein idealer Ausrichtungsort für große Turniere, und das Team um die beiden Wirtinnen ist routiniert. Fleißige Helfer aus den Reihen des ausrichtenden Vereins verwandelten den Saal im Nu in eine Spielstätte mit viel Platz an jedem Spieltisch.



Tino Dettenrieder – Klaus Ordnung – Helmut Pflug Foto: Nina Müller

Eine Vielzahl von Kuchen- und Tortenspenden von Mitgliedern des Gastgebervereins wurde durch die Damen der Rommé-Abteilung zu günstigen Preisen verkauft - dieses Angebot wurde von den Spielern dankbar angenommen.

Beim parallel durchführten Rommé-Turnier siegte Christa Strauß vor Susanne Sell (beide Skatverein Lustige Buben Wenighösbach) und der Privatspielerin Erika Sauer.

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben!

Nadja Müller

11. Landkreismeisterschaft 27. Oktober 2013 10:00 Uhr In Goldbach

Landkreismeisterschaft Main - Spessart

Zur achten offenen LKM traten am 18. November 2012 in Karlstadt 80 Aktive, darunter 42 MSPler, an. Ältester war wieder Hermann Bach vom 1. SC Ansbach. Inzwischen 89 Jahre alt, behauptete sich der Senior einmal mehr in der oberen Tabellenhälfte.

Mit Beifall wurde auch Roland Baumann von den Skatfreunden Schweinfurt begrüßt, denn wenige Wochen zuvor war ihm die Besteigung des höchsten Berges in Afrika, des 5.895 m hohen Kilimandscharo, gelungen - und dies mit immerhin 65 Lenzen!

Der Skatwettbewerb ging in lockerer Atmosphäre über die Bühne und am Ende herrschte eitel Sonnenschein im Creglinger Lager. Einer der eifrigsten Besucher der wöchentlichen Vereinsabende, Peter Jankowski, erzielte ein Traumergebnis. Er hatte noch nie ein Wertungsturnier gewonnen.

Freude auch bei den Lohrern. Klaus Ordnung sicherte sich den Jahrestitel und die damit verbundene vorzeitige Qualifikation zur Bayerischen Einzel-Meisterschaft 2013 in Roth – und dem Club einen zusätzlichen Startplatz für die Mainfränkische 2013.

1.	Peter Jankowski	Skatfreunde Creglingen	4.372
2.	Werner Finkenberger	Hohenlohe Uffenheim	4.115
3.	Dirk Klöppel	Lustige Buben Wenighösbach	3.991
4.	Herbert Habelt	Hohenlohe Uffenheim	3.904
5.	Norbert Schlund	Skatfreunde Billingshausen	3.811

Tino Dettenrieder



Norbert Schlund – Dirk Klöppel – Peter Jankowski – Herbert Habelt – Rolf Diehm

Die Besten der MSKV – Jahreswertung 2012

Rang	Name	Verein	Punkte
1	Klaus Ordnung	Skatfreunde Lohr	121
2	Werner Finkenberger	Hohenlohe Uffenheim	111
3	Helmut Pflug	Lustige Buben Wenighösbach e.V.	85
4	Dieter Fischer	Herz Bube Veitshöchheim	78
5	Knut Petermann	Skatfreunde Creglingen e.V.	72
6	Thomas Reinhardt	Studentenskatclub Würzburg	69
7	Tino Dettenrieder	Skatfreunde Lohr	59
8	Nicolai Coursow	Studentenskatclub Würzburg	58
9	Lothar Groß	Skatfreunde Schweinfurt	55
10	Christoph Meinel	Hohenlohe Uffenheim	52

Die Top Ten der Ewigen-Rangliste des MSKV 1994 - 2012

Rang	Name	Verein	Punkte
1	Tino Dettenrieder	Skatfreunde Lohr	908
2	Peter Mehrlich	Skatfreunde Lohr	836
3	Werner Finkenberger	Hohenlohe Uffenheim	768
4	Harald Däfler	Kahlgründer Skatfreunde	767
5	Helmut Lippert	Skatfreunde Lohr	756
6	Herbert Habelt	Hohenlohe Uffenheim	745
7	Klaus Ordnung	Skatfreunde Lohr	736
8	Dieter Fischer	Herzbube Veitshöchheim	712
9	Klaus Schäfer	Lustige Buben Wenighösbach	663
10	Ralf Grieb	1. SC Marktbreit	616

Wir trauern um

Otto Hoger

* 02.03.1926

† 18.11.2012

Durch sein freundliches Wesen hat er unter den Skatspielern Freunde weit über die Grenzen Bayerns hinaus gefunden.

In Gedenken an unseren Skatfreund

Lustige Buben Mainfränkischer Wenighösbach Skatverband Nadja Müller Joachim Maidhof



Siegeszug von BH und HH bei der 4. Würzburger Stadtmeisterschaft

Nicht dass ihr jetzt glaubt, wir hätten die Skatkarten durch bestimmte Damenwäschestücke ersetzt oder es wären besonders viele Teilnehmerinnen direkt von der Reeperbahn angereist. Nein, BH und HH sind die Initialen des Ehepaars Brunhilde und Herbert Habelt vom Skatverein Hohenlohe Uffenheim. Und die beiden haben bei der letzten Würzburger Stadtmeisterschaft am 7. Oktober 2012 die Konkurrenz so richtig *abgehabelt*.



Bruni erspielte sich in den drei Serien 3.605 Punkte und konnte damit neben dem Preisgeld für Platz 5 auch noch das Präsent für die beste Dame mit nach Hause nehmen. Und Herbert rollte das Feld von hinten auf, zuerst Platz 21, dann Platz 9 und am Ende ließ er sich mit 3.924 Punkten als neuer Würzburger Stadtmeister feiern.

In einem starken Schlussspurt verwies er Ingo Emmert von den Eussemer Skatklopfern (3.869 Punkte) und Hansi Kraus von den Kahlgründer Skatfreunden (3.749 Punkte), die während des gesam-

ten Turniers immer in der Spitzengruppe zu finden waren, in letzter Minute auf die Plätze.

Aber es gab noch weitere Gewinner: Dazu zählen auf alle Fälle die Kinder von der Würzburger Krebsstation "Regenbogen", an deren Vertreterin Frau Grauer eine Spende von 150 € überaeben werden konnte. Jede/r der 55 Teilnehmer/innen hatte 2 € locker gemacht - und der Veranstalter 1. Skatclub Würzburg rundete die Summe nach oben auf -, um bei der Heilung der kleinen Patienten ein bisschen zu helfen.

Zu den Siegern kann sich auch der neue Gastgeber des Turniers rechnen - das Gasthaus Vorstand Lothar Kirsten vom 1. Skatclub Würzburg überreicht den Spendenscheck an Heidrun Grauer

"Zum Hirschen" der Familie Schömig. Die hauseigene Metzgerei tischte auf und so ließen zum Beispiel saugutes Spanferkel oder schweineleckere Leber die brodelnde Denkerstirn pausieren und der geballte Skatsachverstand rutschte kurzfristig in den Magen ab.

Und im nächsten Jahr? Hält dann wieder BH die Herren in Atem oder macht PS das Rennen oder zieht vielleicht sogar SM vom Leder? Wir sind gespannt und freuen uns drauf!

Weitere Einzelheiten zum Turnier unter: www.skatclub-wuerzburg.de.

18

Mit Trauer und Bestürzung geben wir den Tod unseres Freundes

Heinz Arndt

* 15.04.1925

+ 05.08.2012

bekannt.

In Gedenken an unseren Skatfreund

Skatclub Bockrunde Herrsching Ralf Mayer, Präsident



Tief bewegt nehmen wir Abschied von unserem allseits beliebten Skatfreund Peter, der uns völlig unerwartet verlassen hat

Peter Pasch

* 21.06.1935

+ November 2012

Mit ihm verlieren wir ein treues Mitglied, einen humorvollen und immer ausgeglichenen Skatspieler, der nie ein böses Wort verlor.

Lieber Peter, wir werden Dich und Deine kleinen Geschichten sehr vermissen und gedenken Deiner stets achtungsvoll.

Skatclub Robin Hood Michaela Stadelmann Mittelfränkischer Skatverband Sabine Gelius Bayerischer Skatverband Annemarie Hasl

Wir trauern um unseren Ehrenpräsidenten

Alfred Engelhard

* 31.12.1920

† 21.11.2012

Bis zuletzt spielte er regelmäßig an unseren Clubabenden mit. Er war Gründungsmitglied unseres Clubs und viele Jahre Vereinsvorsitzender. Mit ihm verlieren wir einen guten Freund und Skatspieler. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Skatclub Rosenheim Georg Grucza, Vorstand

10. Internationales Skatfestival Bad Füssing

vom 25. Februar - 01. März 2013 im Großen Kursaal Bad Füssing

15 Serien Gesamtwertung und 5 Tageswertungen sowie zusätzliche Tandem- und Mixedwertung

Alle Preise sind garantiert !!!

Preisgestaltung der Einzelwertung:

- 1. Preis 1.600,- € u. Pokal · 2. Preis 1.400,- € u. Pokal · 3. Preis 1.200,- € u. Pokal 4. Preis 1.000,- € · 5. Preis 800,- € · 6. Preis 600,- € · 7. Preis 500,- €
- 8. Preis 400,- € · 9. Preis 300,- € · 10. Preis 250,- € · 11.-15. Preis 200,- €
- 16.-20. Preis 150,- € · 21.-25. Preis 125,- € · 26.-30. Preis 100,- € · 31.-35. Preis 75,- €

Preisgestaltung der Damenwertung:

1. Preis 200,- € u. Vase · 2. Preis 150,- € u. Vase · 3. Preis 125,- € u. Vase 4. Preis 100,- € · 5. Preis 75,- € (sofern nicht besser platziert)

Preisgestaltung der Seniorenwertung (ab 65 Jahren):

- 1. Preis 200,- € u. Pokal · 2. Preis 150,- € u. Pokal · 3. Preis 125,- € u. Pokal
- 4. Preis 100,- € · Beste Dame 75,- € u. Vase (sofern nicht besser platziert)

Preisgestaltung der 5 Tageswertungen (Montag-Freitag):

- 1. Preis 250,- € u. Pokal · 2. Preis 200,- € u. Pokal · 3. Preis 150,- € u. Pokal
 - 4. Preis 120,- € · 5. Preis 100,- € · 6.-10. Preis 80,- € · 11.-15. Preis 70,- €

16.-20. Preis 60,- € · 21.-28. Preis 50,- € Beste Dame 50,- € u. Vase (sofern nicht besser platziert)

Diese Preisgestaltungen sind unabhängig von der Teilnehmerzahl garantiert!

Startgelder und Konkurrenzen:

150,- € für die Gesamtwertung und alle Tageswertungen 150,- € pro Tandem für die Gesamtwertung und alle Tageswertungen 100,- € pro Mixed für die Gesamtwertung und alle Tageswertungen 20,- € für die Tagesspielerinnen und Tagesspieler 25,- € für das Vorturnier am Sonntag, 26. Februar 2012 Verlustspielgeld: 1,- €

Organisation und Hotelbuchungen: Alfred Flöck · Tel. (07141) 8662174 · Mobil (0163) 8008673 alfred.floeck@web.de · www.alfred-floeck-skat.de (kein Reiseveranstalter, nur Vermittler)



www.euroskat.com info@euroskat.com

- 100% Startgeldausschüttung
- Attraktive Bonussysteme
- Turniere am laufenden Band
- Open für jeden Geldbeutel
- Kurzspielduelle f
 ür kleines Geld
- EnDeux Skat zu zweit
- Kostenloser Fun-Bereich
- Tägl. 18h kompetent betreut

BONUS-CODE: X2Y4V6B5

www.euroskat.com ...so spielt man heute Skat...

